

KWF-Tagung 2008

## Einladung zur KWF-Tagung

Peter Wenzel



Als Mitglieder des KWF und Leser der FTI möchte ich Sie hiermit sehr herzlich zur 15. KWF-Tagung vom 4. bis 7. Juni 2008 nach Schmallenberg einladen. Die Veranstaltung richtet sich an alle Akteure aus der Forst-Holz-Kette, in ganz besonderer Weise aber natürlich an Sie als Forsttechnik-Experten. Sie befassen sich intensiv mit den Verbesserungen der Verfahren und mit technischen Innovationen und tragen so dazu bei, dass die Arbeit der im Wald Beschäftigten sicherer und für die Waldbestände, den Boden und die Natur verträglicher gestaltet wird. Wir bieten Ihnen mit der 15. KWF-Tagung wieder eine Plattform, Ihre Neuheiten den zahlreichen Anwendern aus der Branche sowie der interessierten Öffentlichkeit zu präsentieren, um alle auf dem Weg des technischen Fortschritts mitzunehmen: die Forstleute, die Waldbesitzer, die Waldarbeiter, die forstlichen Dienstleister, unsere Partner entlang der Verarbeitungskette vom Wald zum Kunden, die Firmen, die Holzverarbeiter und die waldfreundliche aber durchaus auch kritische Öffentlichkeit. Nicht zuletzt durch die verheerenden Schäden nach dem Orkan „Kyrill“ gab es gerade im Sauerland eine sehr intensive Befassung breiter gesellschaftlicher Kreise mit den Fragen einer nachhaltigen Forstwirtschaft. Nutzen wir gemeinsam die große KWF-Tagung als Branchenschaukasten, das vor allem auch durch die Übernahme der Schirmherrschaft durch Herrn Bundesminister Horst Seehofer eine entsprechende Aufmerksamkeit und politisches Gewicht bekommt. Durch das Motto unserer Tagung „Holz heiß begehrt – eine Branche macht mobil“ wird deutlich, dass die Forstwirtschaft sich auch auf die Anforderungen eines geänderten Marktes und auf neue Partner eingestellt hat und mit zusätzlichen Sortimenten gezielt traditionelle und neue Marktsegmente bedienen möchte. Dafür sind auch innerhalb der Branche eine Neuorientierung und eine neue Dynamik erforderlich. Mit Kongress, Arbeitskreisen, Foren und Podien wollen wir neue Erkenntnisse vermitteln und zugleich die Entscheidungsträger zusammenbringen mit dem Ziel, die wichtigen Probleme offen anzusprechen, zu diskutieren und anwendungsreife Empfehlungen zu erarbeiten. Neu ist diesmal, dass wir das Nachbarland Belgien als Partnerland ausgewählt haben, das durch den wallonischen Landwirtschaftsminister, Benoit Lutgen, prominent

vertreten ist. Auf großes Interesse stößt unsere Veranstaltung auch bei den östlichen Nachbarn. Aus Polen erwarten wir den Staatssekretär des Umweltministeriums, Janusz Zaleski.

Durch ein umfangreiches Fachprogramm werden vom 05. bis 07. Juni einzelne Zielgruppen nochmals gesondert angesprochen: die Forstunternehmer, die in den Forstbetrieben Beschäftigten und die Waldbesitzer. Die große Fachexkursion mit dreißig Bildern veranschaulicht beispielhafte Verfahrenstechnik, exzellent demonstriert durch unabhängige Experten und umfassend dokumentiert im Tagungsführer. Auf der Forstmaschinen- und Neuheitenschau als „ForstDemoMesse im Wald“ präsentieren alle namhaften Hersteller und Händler – insgesamt über 400 – auf dem großen Freigelände und in den Ausstellungszelten das aktuelle Angebot an Forstmaschinen, Geräten und an Ausrüstungsgegenständen für die Arbeit im Wald. Ein großes Angebot an Sonderschauen, z. B. über den Pferdeinsatz in Forstbetrieben oder aber auch der Ausstellungsschwerpunkt Bioenergie runden das Angebot ab. Den Überblick hierzu vermitteln der Messekatalog, die Neuheitenliste und die Neuheitenprämierung. Erstmals hat das BMELV beschlossen, Preise zur Prämierung von forsttechnischen Innovationen auszuloben. Damit sollen Entwicklungen ausgezeichnet werden, die in besonderer Weise auf die Bewirtschaftung von klein parzellierten Waldflächen geeignet ist. Diese Preise werden am Samstag, dem 7. Juni., im Rahmen des Waldbauerntages durch Staatssekretär Gerd Lindemann verliehen.

Das breite Angebot unserer 15. KWF-Tagung erfordert von Ihnen als Besucher Auswahl und Schwerpunktsetzung. Wir versuchen, Sie durch unseren Tagungsführer, den Messekatalog, die Programmübersicht und das Organisationsfaltblatt dabei zu unterstützen. Außerdem haben wir mehrere Info-Punkte eingerichtet und eine besucherfreundliche Infrastruktur mit Parkplätzen, Shuttlebussen und einem Busrundverkehr geschaffen.

Herzlich willkommen bei unserer Tagung! Ich hoffe auf eine rege Teilnahme, einen erfolgreichen Verlauf der Veranstaltung und natürlich auf gute Ergebnisse für die Forstwirtschaft und die Menschen, die im und für den Wald tätig sind.